



EUROPA

**Regionalkomitee für Europa
Sechshundfünfzigste Tagung**

Kopenhagen, 11.–14. September 2006

Punkt 6 der vorläufigen Tagesordnung

EUR/RC56/6 Add.1
10. September 2006

61173

ORIGINAL: ENGLISCH

**Dreizehnter Ständiger Ausschuss des Regionalkomitees
Bericht über die fünfte Tagung**

Das vorliegende Dokument enthält den Bericht der fünften Tagung des Dreizehnten Ständigen Ausschusses des Regionalkomitees (SCRC), die am Sonntag den 10. September 2006 am Sitz des WHO-Regionalbüros für Europa in Kopenhagen stattfand. Der Bericht sollte in Verbindung mit dem konsolidierten Bericht des Dreizehnten SCRC gelesen werden, der im Dokument EUR/RC56/6 wiedergegeben ist.

Einführung

1. Der Dreizehnte Ständige Ausschuss des Regionalkomitees (SCRC) hielt seine fünfte und letzte Tagung am 10. September 2006, dem Vortag der Eröffnung der sechsfundfingsten Tagung des WHO-Regionalkomitees für Europa (RC56), beim WHO-Regionalbüro für Europa in Kopenhagen ab.
2. Der Vorsitzende begrüßte Herrn Nick Banatvala als Stellvertreter von Herrn Dr. David Harper.

Bericht der vierten Tagung des Dreizehnten SCRC

3. Der SCRC nahm den Bericht seiner vierten Tagung am 21. Mai 2006 in Genf offiziell ohne Änderungen an.

Prüfung der vorläufigen Tagesordnung und des vorläufigen Programms der 56. Tagung des WHO-Regionalkomitees für Europa, einschließlich der Modalitäten für Beiträge der SCRC-Mitglieder

4. Der Regionaldirektor bestätigte, dass die vorläufige Tagesordnung und das vorläufige Programm der 56. Tagung des WHO-Regionalkomitees für Europa (RC56) im Wesentlichen dem entsprächen, was auf den vorausgegangenen Tagungen des SCRC besprochen worden sei. Es wurde vorgeschlagen, dass der scheidende Exekutivpräsident bei der Eröffnung des RC56 den Vorsitz führen solle, da der scheidende Präsident des Regionalkomitees nicht anwesend sein könne. Ihre Königliche Hoheit Kronprinzessin Mary von Dänemark werde bei der ersten Sitzung der Tagung anwesend sein und am späten Vormittag ein Grußwort an die Delegierten richten.
5. Wie in den vergangenen Jahren würden die Mitglieder des SCRC zu den einzelnen inhaltlichen Tagesordnungspunkten jeweils nach dem Vortrag des zuständigen Vertreters des Sekretariats Stellung nehmen, um so „das Profil des SCRC zu schärfen“ und seine ausdrückliche Unterstützung für das Programm des Regionalbüros unter Beweis zu stellen. Der SCRC vereinbarte, welche seiner Mitglieder sich jeweils mit den einzelnen Punkten befassen sollten.
6. In Bezug auf den Tagesordnungspunkt zum Programmhaushaltsentwurf 2008–2009 und zum Mittelfristigen Strategieplan 2008–2013 war sich der SCRC darüber einig, dass der zuständige Vertreter des Sekretariats jeweils die faktische Situation erörtern, das zuständige SCRC-Mitglied dagegen die Prüfung und Kommentierung der möglichen politischen Auswirkungen übernehmen solle.
7. Bei der Prüfung des Tagesordnungspunkts zur Weiterverfolgung von Themen früherer Tagungen des Regionalkomitees, und insbesondere des Fortschrittsberichts zur Bekämpfung der Tuberkulose, wurde der SCRC darüber in Kenntnis gesetzt, dass das für Oktober 2006 geplante Hochrangige Ministerforum verschoben werden musste, möglicherweise auf März 2007, um eine enge Abstimmung mit dem Programm derjenigen Länder zu gewährleisten, die in den kommenden Monaten die Präsidentschaft in der Europäischen Union innehätten.

Mitgliedschaft in Organen und Ausschüssen der WHO

8. Bei seiner Diskussion über die Kandidaten, die dem Regionalkomitee als Mitglieder für die Organe und Ausschüsse der WHO empfohlen werden sollten, war sich der SCRC darüber einig, dass die Mitglieder sich jeweils entfernen dürften, wenn sie persönlich Kandidaten für einen bestimmten Sitz seien, dass dies aber nicht notwendig sei, wenn sie lediglich als Vertreter eines Landes fungierten, das einen Kandidaten aufgestellt habe.

9. Unter Hinweis auf seine früheren Diskussionen und die vom Regionalkomitee im Jahr 2003 angenommene Resolution (EUR/RC53/R1) zur Frage der Mitgliedschaft im Exekutivrat einigte sich der SCRC einvernehmlich auf die Kandidaten, die er als Mitglieder für den Exekutivrat empfehlen wird. Dabei stellte er fest, dass es schwierig sei, die Kriterien für einen Kandidaten zu berücksichtigen, wenn dessen Kandidatur zu einem späten Zeitpunkt und in Ermangelung eines offiziellen Curriculum Vitae für den Ersatzkandidaten zurückgezogen werde.

10. Zur Frage der Kandidaten für die Mitgliedschaft im SCRC einigte sich der Ständige Ausschuss einvernehmlich auf eine Liste von vier Kandidaten für die Wahl auf drei Posten, die er dem Regionalkomitee vorlegen wird. Darüber hinaus einigte er sich auch einvernehmlich darauf, die Zusammensetzung des SCRC ab den Wahlen während des RC56 dahingehend zu verändern, dass in Zukunft sechs Mitglieder aus den Ländern der Gruppe I (Mitglieder der Europäischen Union oder der Europäischen Freihandelsassoziation sowie Länder Südeuropas) und drei Mitglieder aus Gruppe II (Gemeinschaft Unabhängiger Staaten und Länder Südosteuropas) im Ausschuss sitzen sollten.

11. Der SCRC nahm zur Kenntnis, dass von den drei Kandidatenländern für die Mitgliedschaft im gemeinsamen Koordinationsrat des Sonderprogramms zur Forschung und Ausbildung auf dem Gebiet der Tropenkrankheiten ein Land seine Kandidatur zurückgezogen habe, während ein anderes beim RC56 nicht vertreten sein werde.

Sonstige Angelegenheiten

Entwurf des Arbeitsplans für den Vierzehnten SCRC (2006–2007)

12. Der SCRC vereinbarte, den ersten Entwurf seines Arbeitsplans für 2006–2007 auf seiner Tagung unmittelbar im Anschluss an das RC56 zu überprüfen.

Tagungsleitung beim RC56

13. Der SCRC wurde über die Nominierungen für die Tagungsleitung für das RC56 in Kenntnis gesetzt.

Scheidender Vorsitzender

14. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Mitgliedern des SCRC für ihre Unterstützung während des vergangenen Jahres und für ihre aktive Beteiligung an der Arbeit des Ständigen Ausschusses. Der stellvertretende Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Dr. Gøtrik für das Fingerspitzengefühl und die Effizienz, mit der er die Arbeit des Ständigen Ausschusses geleitet habe.